

Zertifikatsprüfungsordnung (ZPO)* & Lehrgangsbeschreibung

LEHRGANG						SPEZIELLE KRIMINALISTIK					
I. LEHRGANGSBESCHREIBUNG											
Anbieter		Steinbeis Transfer-Institut Crime, Investigation & Compliance (www.school-grc.de)									
Kompetenzfeld		Management		Persönlichkeitsentwicklung		Bildungs-Management		Gesundheit		Technologie & Digitalisierung X	
Durchführung		Berlin									
Abschluss		Diploma of Advanced Studies (DAS)		Certificate of Advanced Studies (CAS) X		Diploma of Basic Studies (DBS)		Certificate of Basic Studies (CBS)		Kompaktlehrgang (MC)	
Qualifikationsziele		<p>Nach Abschluss des Lehrgangs können die Teilnehmenden Tatverhalten verstehen, Spuren aufnehmen und verfolgen. Die Teilnehmenden kennen die besonderen rechtlichen, kriminaltaktischen und methodischen Anforderungen bei der Bearbeitung ausgewählter kriminalistisch relevanter Sachverhalte z.B. Wirtschaftskriminalität, politisch motivierte Kriminalität, Terrorismus, Internetkriminalität etc.</p> <p><u>Zielgruppe:</u> Fachkräfte, Ermittler und Kriminalisten aus Behörden und Wirtschaftsunternehmen, Justiz, Rechts- und Wirtschaftsberatung oder aus dem Sicherheitsgewerbe</p> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Durchführung von qualifizierten Untersuchungen in kriminalistisch relevanten Sachverhalten, inkl. deliktspezifischer Besonderheiten ▪ Diagnostik & Prognostik im Rahmen des Strafverfahrens bzw. der Strafvollstreckung anwenden können ▪ Tätertypologien analysieren können <p>Im Rahmen der Transferarbeit wenden die Teilnehmenden das Gelernte auf Projekte bzw. die Verantwortungsbereiche in ihren Organisationen an. Hierbei erfolgt eine intensive Begleitung durch den Betreuer sowie nach Abschluss schriftliches (in Form eines Gutachtens) und mündliches (in Form eines Gesprächs) Feedback.</p>									
Zugangsvoraussetzungen		Mind. 1 Jahr Berufserfahrung									
Lehrform		physische Präsenz X		virtuelle Präsenz (online) X		E-Learning (Selbstlernen)		Peergroup-Lernen		Sonstiges	
Sprache		Deutsch									
Leistungsnachweis / Prüfung		Klausur (schriftlich)		Präsentation (mündlich)		Fallstudie (Case Study)		Transferarbeit X		Projekt Studie (im Unternehmen)	
Workload		Gesamt (Std) 300		davon Seminarzeit: 126		davon Selbstlernzeit: 48		davon Transferzeit: 126			

* auf Basis der Rahmenordnung zur Durchführung von Zertifikatslehrgängen (RZLG) in der aktuell gültigen Fassung.

II. KUR SINHALTE		SPEZIELLE KRIMINALISTIK		
MODUL	BESCHREIBUNG / LERNINHALTE	Seminarzeit	Selbstlernzeit	Transferzeit
1. IT	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Internetermittlungen/OSINT ▪ Internetkriminalität/Cybercrime 	16	0	0
2. Ermittlungsmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Operative Fallanalyse – OFA ▪ Unternehmenseigene Ermittlungen ▪ Deliktbezogene kriminalistische Untersuchungen 	56	16	0
3. Spezielle Kriminalistik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Forensische Psychologie ▪ Extremismus/ Terrorismus ▪ Organisierte Kriminalität/Spionage 	54	8	0
4. Wissenschaftliches Arbeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wissenschaftliche Analyse und Bearbeitung (u.a. Zitierweise, Bibliographie, Fußnoten) ▪ Auseinandersetzung mit aktueller Literatur 	0	24	0
5. Transferarbeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anwendung des Gelernten auf eigene Projekte bzw. Verantwortungsbereiche ▪ Betreuung & Feedback 	0	0	126